

Editorial



Der internationale Blick auf Sprechen, Sprache und Kommunikation: die :ISES 11

Susanne van Minnen,
Wilma Schönauer-Schneider

Das vorliegende Heft der *Forschung Sprache* ist als Sonderheft der elften Interdisziplinären Tagung über Sprachentwicklungsstörungen gewidmet, welche vom 20. bis 21. November 2020 stattgefunden hat. Gastgeber waren die Kolleginnen und Kollegen der AG Klinische Linguistik der Philipps-Universität Marburg, so dass an dieser Stelle Frau Prof. Dr. Christina Kauschke für die Unterstützung bei der Planung und Organisation gedankt sei. Somit waren die Teilnehmenden mit dem Herzen in Marburg, tatsächlich jedoch hat die GISKID e.V. im virtuellen Raum eine absolut phantastische Tagung implementiert, welche das Versprechen und die Erwartungen bezüglich Vielfalt, Aktualität und Innovation auf das Höchste einlöste. Ein herzlicher Dank hierfür geht an Prof. Dr. Stephan Sallat (ehemals 1. Vorsitzender) und Prof. Dr. Carina Lüke (1. Vorsitzende) stellvertretend für den Vorstand und das Organisationsteam.

Es waren zum einen Frau Prof. Dr. Dorothy V. Bishop (University of Oxford), Frau Prof. Dr. Katharina J. Rohlfing (Universität Paderborn) und Frau Prof. Dr. Pascale Engel de Abreu (Université du Luxembourg), welche mit ihren Keynotes zur Terminologie-Debatte, zu sozialen Robotern und evidenzbasierten Sprachförderung zu regen Diskussionen einluden. Es waren zum anderen die zahlreichen Vorträge in den einzelnen Arbeitsgruppen, aber auch die Poster, die zu vielfältigen Einsichten und Austausch führten. Dies alles hat die 230 engagierten Teilnehmenden zu intensiven Diskursen eingeladen.

Die Vielfalt, Aktualität und Innovation spiegeln sich in diesem Heft, welches so viele und vielfältige Beiträge aus der Forschung enthält, dass wir an dieser Stelle auf das Inhaltsverzeichnis verweisen möchten. Die Artikel sind in alphabetischer Reihung und unabhängig von der Ausführlichkeit, mit der über den jeweiligen Forschungsgegenstand berichtet wird (von einem ausführlichen Forschungsbericht bis hin zum work in progress) angeordnet. Wir wünschen vergnügliches wie auch inspirierendes Lesen.

Prof. Dr. Susanne van Minnen

Redaktion *Forschung Sprache*, Professorin für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Pädagogik bei Sprachbeeinträchtigungen an Justus-Liebig-Universität Gießen

Prof. Dr. Wilma Schönauer-Schneider

Redaktion *Forschung Sprache*, Professorin für Sprachbehindertenpädagogik an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg

Bitte beachten Sie für alle Artikel in *Forschung Sprache*: Zur besseren Lesbarkeit sind personbezogene Bezeichnungen in männlicher Form dargestellt, beziehen sich aber in gleicher Weise auf alle Geschlechter.